

Bei Prosegur wird weiter gestreikt

Potsdam. Ver.di hat den Streik beim Geldtransportunternehmen Prosegur wiederaufgenommen. Wie die Gewerkschaft am Freitag in Potsdam mitteilte, habe es bislang keine Einigung mit dem Konzern in einem Schlichtungsverfahren gegeben. »Eine Streikpause hat es lediglich in dieser Woche gegeben, um den Arbeitgebern zu signalisieren, dass ver.di an einer fairen und einvernehmlichen Lösung interessiert ist. Leider wurde unser Entgegenkommen nicht honoriert«, so ver.di-Verhandlungsführer André Pollmann. Ver.di fordert unter anderem eine Absicherung in Risikosituationen. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/266102.bei-prosegur-wird-weiter-gestreikt.html>